

# Inhalt

I	Einleitung . . . . .	9
1.1	Zum Forschungsstand . . . . .	10
1.2	Zu den Fragestellungen . . . . .	13
	Wissenschaft und Geschlechterordnungen . . . . .	14
	Wissenschaft und Transnationalität . . . . .	19
	Wissenschaft und Expertenkulturen . . . . .	22
1.3	Methodische Überlegungen . . . . .	25
	Biografien in der Geschichtsschreibung . . . . .	25
	Strategien, Kapital und Persona einer Wissenschaftlerin . . . . .	28
	Quellenlage . . . . .	31
2	Vom Vorlesungssaal ins Labor: Eine polnische Bildungsmigrantin an westeuropäischen Universitäten und Forschungseinrichtungen . . . . .	35
2.1	Lernstätte Universität: Studentin in Genf, Brüssel und Paris, 1886–1896 . . . . .	36
	Bildungsmigrantinnen der polnischen ›Inteligencja‹ in der Schweiz, Frankreich und Belgien, 1870–1914 . . . . .	40
	Joteyko in Paris: Entdeckung des Labors – Entdeckung der Ermüdung . . . . .	50
2.2	Arbeitsstätte Labor: Forscherin und Dozentin in Brüssel, 1898–1912 . . . . .	57
	Das Physiologie-Institut und die Freie Universität Brüssel: Zwischen empirischer Forschung und gesellschaftlicher Mission . . . . .	60
	Die Causa Joteyko im Senat der Freien Universität Brüssel: Eine Laborleiterin unter Vorbehalt . . . . .	69
3	Transnationale Handlungsräume außerhalb des Labors: Joteyko als Organisatorin und Netzwerkerin in Brüssel . . . . .	83
3.1	Herausgeberin der <i>Revue Psychologique</i> (1908–1914) . . . . .	83
	Erscheinungsbild einer modernen Wissenschaftszeitschrift . . . . .	85
	Profilierung Joteykos in einem neuen Forschungsfeld . . . . .	93

Joteykos Netzwerk:	
Sozialkapital und ein transnationaler Interaktionsraum . . . . .	98
»Polnische« Wissenschaft?	
Die ›Revue‹ als Organ polnischer Forscher:innen . . . . .	107
»Gerechte« Wissenschaft?	
Die ›Revue‹ als Organ feministischer Intervention . . . . .	119
3.2 Generalsekretärin und Direktorin internationaler Institutionen,	
1911–1914 . . . . .	134
Belgien als Zentrum »internationalen Lebens«	
vor dem Ersten Weltkrieg . . . . .	135
Internationalismus als Möglichkeitsraum . . . . .	144
Die Pädologie: Angewandte Forschung	
und grenzüberschreitende Bewegung im Namen des Kindes . . . . .	157
Internationalismus als Forum nationaler Repräsentation	
und Bildungsraum . . . . .	165
4 Eine neue Pädagogik für einen neuen Staat:	
Joteyko als wissenschaftliche Expertin	
in Paris und Warschau . . . . .	183
4.1 Neuorientierung in Paris, 1915–1919:	
Wissenschaftliche Expertise	
für den »Aufbau der polnischen Schule« . . . . .	184
4.2 Mitarbeiterin an staatlichen Institutionen, 1918–1925:	
Wissenschaft und Politik	
in Zeiten des »pädagogischen Enthusiasmus« . . . . .	198
Der erste Kongress polnischer Wissenschaft in Warschau:	
Auf der Suche nach Ressourcen für den Aufbau des Staates . . . . .	200
Professorin am Staatlichen Pädagogischen Institut:	
Eine psychologische Ausbildung neuer Lehrkräfte . . . . .	214
Mitglied der Staatlichen Pädagogischen Kommission:	
Entwicklung von Intelligenztests für eine Reform des Schulsystems . . .	229
4.3 Professorin an der Freien Polnischen Universität, 1926–1928:	
Psychopädagogische Expertise in Zeiten der Krise . . . . .	246
Über die »Kandidatur einer Person ohne philosophische Kultur«:	
Joteyko und das universitäre Establishment in Polen . . . . .	248
Alternative Räume für Wissenschaftlerinnen	
und pädagogische Disziplinen . . . . .	259
Herausgeberin des ›Polskie Archiwum Psychologii‹:	
Psychologische Intervention unter neuen politischen Vorzeichen . . . .	268

5 Schlussbetrachtung . . . . .	283
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	305
a) Archivalien . . . . .	305
b) Schriften Józefa Joteykos . . . . .	306
c) Publizierte Quellen . . . . .	308
d) Literatur . . . . .	314
Abbildungsverzeichnis . . . . .	325
Namensregister . . . . .	326
Dank . . . . .	329